

Stadtbibliothek Bielefeld in Kooperation mit dem Zimbabwe Netzwerk
im Rahmen der Bielefelder Literaturtage 2017:

Dienstag, 24. Oktober 2017, 19 Uhr
Stadtbibliothek Bielefeld

Lesung

Petina Gappah *Die Schuldigen von Rotten Row. Stories*



Moderation Klaus Loest (Stadtbibliothek),
Einführung und Übersetzung Dr. Gisela Feurle (Zimbabwe Netzwerk e.V.)
Lesung der deutschen Texte Christine Ruis (Schauspielerin).
Musikalische Begleitung: Thomas Schweitzer, Saxophon

In der Rotten Row, mitten in Harare, der Hauptstadt Zimbabwes, liegt der Strafgerichtshof. Das ist der Ausgangspunkt für zwanzig miteinander verknüpfte Stories, Geschichten von Sammeltaxischaffnern, Marktfrauen und Friseurinnen, korrupten Polizisten, gerissenen Anwälten und redseligen Richtern – der Strafgerichtshof verbindet sie alle.

In Petinah Gappahs dichten Erzählungen geht es um Kriminalität und das Justizsystem, Recht und Unrecht, Schuld und Strafe und um ein eindrückliches Porträt der zimbabwischen Gesellschaft. Sie beobachtet scharf, erzählt aus unterschiedlichsten Perspektiven, in verschiedenen Sprachen, mit wechselnden Stilebenen – und mit Humor.



Foto: Patrick Bertschmann

Dr. Petina Gappah, geboren 1971 in Zambia, aufgewachsen in Rhodesien, dem heutigen Zimbabwe, studierte Jura in Zimbabwe, in Großbritannien und Österreich. Als Juristin für internationales Handelsrecht arbeitete sie bei der WTO in Genf. Für ihr erstes Buch *An Elegy of Easterly* erhielt sie 2009 den *Guardian First Fiction Award*. *The Book of Memory* – deutsche Ausgabe *Die Farben des Nachtfalters* – heißt ihr 2015 publiziertes Romandebüt. Die Übersetzung ihres neuen Erzählungsbandes *Rotten Row* (2016) erscheint Ende Oktober in deutscher Sprache.